Unterrichtsvorhaben im Fach Geschichte, Klasse 8

Die Angaben erfolgen unter der Voraussetzung, dass das Fach Geschichte in der **Jahrgangsstufe 8** im Umfang von **2 Wochenstunden** unterrichtet wird.

Inhaltsfeld/Stoffbereich	**Zentrale Kompetenzen**
Inhaltsfeld 3b: Lebenswelten im Mittelalter	
Lebenswelten des Mittelalters - Städte und ihre Bewohner - Begegnungen von Menschen unterschiedlicher Religionen: Christen, Juden und Muslime - Transkontinentale Handelsbeziehungen	- erläutern unter Berücksichtigung eines regionalen Beispiels die unterschiedlichen Motive der Städtegründung - informieren exemplarisch über transkontinentale Handelsbeziehungen und kulturelle Kontakte - beschreiben exemplarisch die Sichtweise Fernreisender auf verschiedene Kulturen - beurteilen das Handeln von Menschen unterschiedlichen Glaubens am Beispiel der Kreuzzüge
Inhaltsfeld 4: Frühe Neuzeit: Neue Welten, neue Horizonte	
Um- und Aufbrüche in der Frühen Neuzeit - Renaissance, Humanismus, Reformation - Gewalterfahrungen in der Frühen Neuzeit: Hexenverfolgungen und Dreißigjähriger Krieg - Entdeckung der „Neuen Welt“ - Globale Handelswege	- charakterisieren die Zeit um 1500 als eine Epoche der Veränderung und der Weichenstellung zur Moderne, etwa für die Bereiche der Wissenschaft und Kunst - erklären an einem regionalen Beispiel Ursachen und Motive der Hexenverfolgung - erläutern Ursachen und Folgen des Dreißigjährigen Krieges - erläutern Voraussetzungen, Gründe und Folgen der Entdeckungsreisen und Eroberungen der Europäer - diskutieren das Verhalten der Menschen im Kontext ihrer zeitgenössischen Wertvorstellungen - erklären die zunehmende globale Vernetzung bestehender Handelsräume in der Frühen Neuzeit - erläutern die historische Bedeutung der Reformation - vergleichen Auswirkungen des Buchdrucks und der digitalen Revolution (Kommunikation)
Inhaltsfeld 5: Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa	
Europa wandelt sich - Französische Revolution und Wiener Kongress - Revolution von 1848/49 und deutsche Reichsgründung - Industrialisierung und Arbeitswelten	- unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen der Französischen Revolution - beurteilen das Handeln in der Französische Revolution unter Berücksichtigung der Kategorien Freiheit und Gleichheit - bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Menschen- und Bürgerrechte von 1789 in der Französischen Revolution - benennen Veränderungen für die europäische Ordnung in den Beschlüssen des Wiener Kongresses und deren Folgen - benennen Schlüsselbegriffe, Personen und Merkmale der Epoche und wenden Fachbegriffe (Nationalismus, Liberalismus) sachgerecht an - beurteilen die Bedeutung revolutionärer Ereignisse 1848/49 für die Gegenwart - erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis des Kaiserreichs - beurteilen den widersprüchlichen Charakter des Kaiserreichs

	- beurteilen die Frage nach dem Scheitern der deutschen Revolution 1848/49 - beschreiben wesentliche Merkmale der industriellen Produktion - erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland - charakterisieren die Industrialisierung als eine Epoche der Veränderung und Weichenstellung zur Moderne (Produktionsstätten, Berufe, Zusammenleben, soziale Bindungen) - unterscheiden zwischen Gleichzeitigkeit und Ungleichzeitigkeit in der industriellen Entwicklung in Deutschland - erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten in ländlichen und urbanen Regionen